

Gewerbegebiet Fehlenweiler Stachenhausen



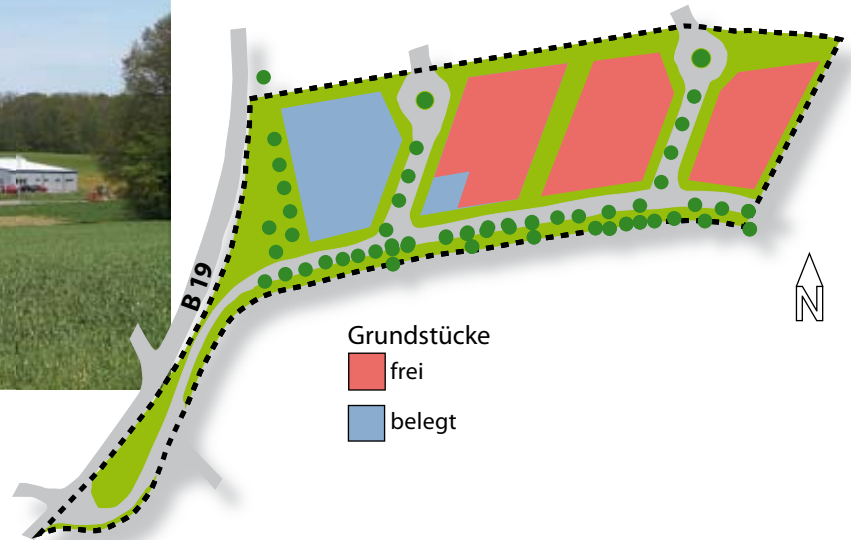
Ingelfingen

Flächenbeschreibung:

Gesamtgröße:	30.000 m ²
sofort verfügbare Fläche:	20.200 m ²
davon in Gemeindeeigentum:	20.200 m ²
mögliche Grundstücksgrößen:	variabel
Gebietsausweisung:	GE
GFZ/GRZ:	GFZ 2,4 / GRZ 0,8
Kaufpreis:	40 €/m ²

Infrastruktur:

Hebesatz Gewerbesteuer:	350 v.H.
Hebesatz Grundsteuer B:	310 v.H.
Abwassergebühr:	2,40 €/m ³
Wasserpreis:	2,00 €/m ³
nächster Bahnhof:	Waldenburg (22 km)
Stadtbahn:	Öhringen-Cappel (32 km)
ICE-Haltepunkte:	Frankfurt/M., Mannheim, Heidelberg, Nürnberg, Stuttgart und Würzburg
Verkehrslandeplätze:	Niederstetten (25 km) und Schwäbisch Hall (34 km)
Internationale Flughäfen:	Stuttgart, Frankfurt/M. und Nürnberg



Verkehrsanbindung:

Autobahn:	A 6, 18 km bis Anschluss Nr. 42 Kupferzell
Heilbronn:	60 km
Würzburg:	70 km
Stuttgart:	100 km
Mannheim:	135 km
Nürnberg:	140 km
Frankfurt/M.:	165 km



Kontakt:

Bürgermeisteramt Ingelfingen
Manfred Schmitt
Schlossstraße 12
74653 Ingelfingen

Tel.: 07940 1309-20
Fax: 07940 1309-62

www.ingelfingen.de
info@ingelfingen.de



Wirtschaftsinitiative
Hohenlohe

www.wih-hohenlohe.de

info@wih-hohenlohe.de

Ingelfingen



Geschichte:

Im Jahr 1080 wird Ingelfingen erstmals urkundlich erwähnt und besitzt seit 1334 das Stadtrecht. Eine Blütezeit erlebte Ingelfingen von 1701 bis 1805 als Residenz der Fürsten zu Hohenlohe-Ingelfingen. Bei der Suche nach Steinkohle in der Zeit von 1857 bis 1877 stieß man auf Heilwasser, das heute noch zu Trink- und Badekuren genutzt wird. Die teilweise noch erhaltene Stadtmauer, das Alte und das Neue Schloss, der Schwarze Hof - ein ehemaliges Stadtpalais, zahlreiche Hausinschriften und Wappen sowie bauliche Besonderheiten sind sichtbare Zeugen der ereignisreichen und bedeutenden geschichtlichen Vergangenheit Ingelfingens.



Wirtschaft:

Beim Gewerbeamt der Stadt Ingelfingen sind derzeit 300 Unternehmen aus allen Branchen registriert. Ein kontinuierlicher Anstieg der gemeldeten Betriebe ist zu verzeichnen. Die Wirtschaftsstruktur in Ingelfingen wird geprägt von einer großen Anzahl mittelständischer Gewerbe- und Handelsbetriebe, dem Handwerk sowie Dienstleistungsfirmen. In den vergangenen Jahren haben sich die ansässigen Betriebe insgesamt positiv entwickelt, erheblich am Standort investiert und damit zur Arbeitsplatzsicherung und zur dynamischen Entwicklung der Stadt Ingelfingen beigetragen. Insgesamt werden heute 3.000 Arbeitsplätze gezählt.



Auf einen Blick:

Einwohner:	5.900
Gemeindefläche:	4.647 ha
Ortschaften:	6
Höhenlage:	210 m bis 420 m ü. NN
freie Wohnbauflächen:	26.000 m ²
Preise:	55 - 88 €/m ²

Ansässige Unternehmen:
Bürkert Werke GmbH & Co. KG,
GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau GmbH & Co. KG,
Reisser - Schraubentechnik GmbH,
BTI Befestigungstechnik GmbH & Co. KG

Freizeit:

Das Muschelkalkmuseum in der historischen »Inneren Kelter«, eine Ausstellung zur Erd- und Lebensgeschichte der Triaszeit in Mitteleuropa, ist einmalig in Europa. Den Weinbau können Sie auf 25 Tafeln in leicht verständlicher Weise auf einem ausgebauten Lehrpfad kennen lernen. Die Tafeln unterrichten über Boden- und Gesteinsarten, Traubensorten, Arbeitsmethoden und die örtlichen Verhältnisse. Der Rundweg bietet eine reizvolle Aussicht auf das Kochertal. Bei Hermuthausen bietet das Segelfluggelände der Flugsportgruppe Kochertal e.V. Künzelsau/Ingelfingen Fluginteressierten die Möglichkeit, Flugstunden zu nehmen. Auch Rundflüge über Hohenlohe oder darüber hinaus sind von dort aus möglich.

